

In der Druckerei... 1/2 Mark

Die Morgen-Ausgabe... 1/2 Mark

Redaktion und Expedition:

Die Expedition... 1/2 Mark

Aliares:

Otto Meißner... 1/2 Mark

Redaktions-... 1/2 Mark

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonnabend den 14. October 1893.

die 6spaltige Zeitspalt 20 Pfg.

Extra-Beilagen... 1/2 Mark

Annahmefrist für Anzeigen:

Abend-Ausgabe... 1/2 Mark

Druck und Verlag von G. Pöhl in Leipzig.

№ 525.

Bur gefälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen Sonntag, den 15. October, Vormittags nur bis 1/2 9 Uhr geöffnet.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Bekanntmachung.

Wegen der vorgeschriebenen Auslieferungsdauer an der im...

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

Die diesjährige Wahlperiode endet mit dem 14. October etc.

das deutsche Bürgerthum in Wägen und Schlingen unter...

Der Lauff'sche Entwurf zur Ausdehnung des Wahlrechts...

Nicht wahrhaftig ist es, daß der Lauff'sche Entwurf...

Nach einem andern Erfolg wird Graf Lauff mit seiner...

Graf Lauff hat die denkbar schlechteste Zeit für seine...

Gedenkt Graf Lauff vielleicht dadurch der Arbeits- und...

Der Arbeiter sagt durch die Korruption über den Bürger...

mag, von den schön geputzten Blumenborten an den Ufern...

Der Lauff'sche Entwurf zur Ausdehnung des Wahlrechts...

Nicht wahrhaftig ist es, daß der Lauff'sche Entwurf...

Nach einem andern Erfolg wird Graf Lauff mit seiner...

Graf Lauff hat die denkbar schlechteste Zeit für seine...

Gedenkt Graf Lauff vielleicht dadurch der Arbeits- und...

Der Arbeiter sagt durch die Korruption über den Bürger...

besetzt sind, überzogen können. — Die Gewerbegerichts...

Der Lauff'sche Entwurf zur Ausdehnung des Wahlrechts...

Nicht wahrhaftig ist es, daß der Lauff'sche Entwurf...

Nach einem andern Erfolg wird Graf Lauff mit seiner...

Graf Lauff hat die denkbar schlechteste Zeit für seine...

Gedenkt Graf Lauff vielleicht dadurch der Arbeits- und...

Der Arbeiter sagt durch die Korruption über den Bürger...

der Bevölkerung in verschiedenen Ländern. Danach kamen 1891 in Frankreich auf den Kopf der Bevölkerung Einnahmen aus dem Tabak 7,85 M., in Spanien 7,07, in Italien 5,06 resp. 3,56, in Großbritannien 5,51, resp. 5,30, in Österreich 5,95 resp. 3,54, in Ungarn 4,83 resp. 3,09 M. Im Deutschen Reich (mit Luxemburg) betrug zu gleicher Zeit die Einnahme aus dem Tabak auf den Kopf 1,10 und der Reinertrag 1 M.

Man schreibt der „N. Dr. Ztg.“: „Der Streit zwischen der freisinnigen Vereinigung und der freisinnigen Volkspartei um Landtagsmandate hat auch eine gewisse parteifinanzielle Bedeutung. Es ist bekannt, daß die demissionären freisinnigen Abgeordneten ihre Mandate als Beiträge zur Parteifinanzierung liehen und so einen nicht unbedeutenden Dispositionsfonds, über dessen Verwendung wir gelegentlich einmal genauer Angaben bringen werden, zusammenbrachten. Mit der Spaltung in freisinnigen Lager ist in dieser Beziehung für beide Teile ein kritischer Moment eingetreten, und die freisinnige Volkspartei ist ersichtlich bemüht, dieser Lage bei der Aufstellung der Landtagsmandate Rechnung zu tragen. Wir behalten uns, wie gesagt vor, auf interessante Einzelheiten in dieser Beziehung zurückzukommen.“

Das Berliner Frauen-Gymnasium (officiell Gymnasialcarle für Frauen genannt) ist gestern Nachmittag mit 16 Schülerinnen eröffnet worden. Die „Gymnasialistinnen“ haben im Alter von 16 bis 20 Jahre. Die erste Unterrichtslektion war Griechisch.

Quesbury, 12. October. Die von Horst Kohl besorgte „Historisch-kritische Gesamtausgabe der politischen Reden des Fürsten Bismarck“ ist, wie schon erwähnt, mit dem nächsten Bande bis zum Jahre 1879 vorgeschritten. Bisher, nach der früheren Reichstagsausgabe in jenem Jahre gesprochen hat, ist für die Gegenwart besonders lehrreich. In der Reichstagsrede vom 10. März 1879 betonte der Reichstagspräsident die Notwendigkeit einer Reichswehrreform. Nachdem der Kaiser den Artikel 7 der Verfassung verlesen hatte, welcher festsetzt, daß, so lange Reichswehren nicht eingeführt sind, die gemeinschaftlichen Ausgaben durch Beiträge der einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung aufgebracht werden müssen, fuhr er fort:

„Ich sage also ganz klar der Kaiser, daß das Reich nun voll ist, wenn diese Verfassung zur Deckung der Ausgaben nicht ausreicht — und daran muß ich mich halten. Ich weiß ja die Aufgabe nicht von mir, darüber nachzudenken, was zu thun ist; im Gegentheil, ich bin voreinstimmig ganz einverstanden, solche Reichswehren, welche Reichswehren, wie in der Verfassung gesagt ist, Ihnen vorzulegen, die Erfüllung aus Ihrer Verantwortung. ... Die parlamentarische Arbeit wird eine unvollständigen Regierung gegenüber durch das Reichsbudgetgesetz gesichert, und einer Verfassung nicht deren Regierung gegenüber sind eben so wenig Budgetgesetze zu haben, wie eine parlamentarische Kammer gegenüber. In den Reichswehren ist es den Reichswehren des Reiches oder Staates nicht weiter gehen möglich, sondern daraus ist abzuleiten, daß es eben so schwer ist. Auf beiden Seiten muß es doch eine gewisse, notwendige, geistliche und verfassungsmäßige Verbindung und Abhängigkeit bestehen, sonst kommt man ja überhaupt aus dem Ganzen gar nicht heraus und kommt über die Streitigkeiten eben nicht dazu, zu erörtern, wie für die Kaiser die Verfassung dem Reich zu bewahren, aber vielmehr, wie läßt er sich am bequemsten tragen; denn ganz besonnen ist der Kaiser niemals als er immer besser, man hat keinen.“

Der Reichstag hat weiter für indirekte Reichsteuern, insbesondere auf entwerfende Artikel, wie den Tabak, ein und bemerkt speziell zur Einführung einer neuen Tabaksteuer als Ergänzung für eine stärkere Finanzierung der Reichsfinanzverwaltung:

„Die Sache ist für und wider gestellt. Ich würde offen ein, daß ich nicht darüber erheben habe und lieber die Unannehmlichkeiten für die Reichsfinanzverwaltung ein Jahr hindurch, ein Budget hindurch, einmal tragen will, als die Steuerreform dadurch lähmen, daß man einen der besten und vornehmsten Artikel, von dessen Schicksalhaftigkeit ich erachte, daß er andere wichtige Mitteln werden, wenn man sich nicht einverstanden erklärt, was man nicht erheben würde, eine gründliche Reform, von deren Notwendigkeit ich so überzeugt bin, wie irgend einer von Ihnen, verweigern, und die Möglichkeit, eine solche Reform näher zu treten, zu verhindern, und deshalb habe ich mich gegen diese Steuer in diesem Augenblicke erklärt. Der Reichstag hat, wie ich schon sagte, die Aufgabe, die meine Meinung geäußert hat, muß ich sagen, was allerdings ein ziemlich unglückliches. Ich sage, ich bin nicht überzeugt, der Reichstag hat es, und die Reichsregierung hat sich mit mir abgeklärt, daß die Finanzen mit einer einzigen Steuer ohne eine Reform nicht mehr kommen können.“

Wien, 12. October. In der gestrigen Sitzung der Provinzialparlamentarier wurde ein Antrag des Superintendenten Reipolzer, die Regierung zu bitten, daß der Generalintendanten der Kärnten der Räte erster Klasse vertrieben werde, einstimmig angenommen. Verantwortlich wurde dieser Antrag durch die viel besprochenen Vorgänge bei der letzten Anwesenheit des Kaisers in Velden. Der Generalintendant D. J. Pöschel war damals nicht zum Diner geladen, während der Erzbischof anwesend war.

Karlsruhe, 12. October. Obwohl mehr als ein lapidum calami ist bei Abfassung des Parteiprogramms der bürgerlichen Demokraten und Freisinnigen unterlaufen. Das Programm verlangt Streikfreiheit für vollständig erneuerte Arbeiterlagen auf die Dauer von 2 Jahren, Nachlass der Grundsteuer von landwirtschaftlichen Grundbesitzern in Württemberg, Staatszuschüsse zu Reichsanstalten — trotzdem der letzte Landtag, dem auch die Führer jener Parteien angehörten, entsprechende Gesetzentwürfe angenommen und das Verzeichniß der Gesetze schon im vorigen Jahr verabschiedet hat. Auch müssen sich die freisinnigen und Demokraten von den liberalen Liberalen lösen lassen, die von den Nationalliberalen schon auf den beiden letzten Landtagen mit Erfolg eingebracht worden sind. Gewiß kann die Sache des Reichstages durch solche Bloßstellungen im eigenen Programm nicht gewinnen; bei den Wählern muß die Erfahrung, daß die Parteiführer sich nicht mehr erinnern, was in ihrer Gegenwart in der Ständekammer beschlossen worden ist, wodurch schon Gesetze beschlossen und Gutgeheiß, das Ansehen und den Erfolg der Partei sehr schädigen. (Schw. W.)

München, 12. October. Im Namen der Central-Fraction wurde der Abg. Jäger in der Abgeordnetenkammer weiterer sozialpolitische Anträge ein. Der erste Teil derselben verlangt 1) vollständige Revision der Steuererhebung in dem Sinne, daß die progressive Besteuerung ohne Maßnahmsgründe durchgehend und durch eine höhere Besteuerung der kapitalistischen Grundbesitz und Geschäftsbetrieb, sowie eine Entlastung des mittleren und kleineren Bürgers, insbesondere Verbilligung der Grundsteuer ermöglicht wird; 2) Schaffung staatlicher geleiteter Anstalten für Mobiliar-Versicherung und Lebensversicherung; 3) ausgiebige Maßnahmen gegen die gemeindefähige Güterelastizität; 4) Abzug der Doppelversteuerung in bestimmten Fällen der Quasi-Übertragung bei Vererbung der Vermögensgegenstände; 5) Gründung einer staatlichen Hypothekens-Bank für billigeren Zugang des bürgerlichen Klein-Kredit. Der zweite Teil der Anträge verlangt: 1) Staatliche Unterstützung der Raiffeisen-Bereine unter Wahrung der Selbstständigkeit derselben, durch Verschärfung ihrer rechtlichen Stellung, Schaffung einer Selbstverwaltung für den Kleinrentenbesitzer; 2) volle Aufhebung der Steuer- und Zehner-Bezüge; 3) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 4) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 5) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 6) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 7) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 8) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 9) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 10) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 11) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 12) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 13) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 14) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 15) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 16) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 17) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 18) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 19) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 20) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 21) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 22) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 23) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 24) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 25) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 26) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 27) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 28) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 29) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 30) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 31) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 32) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 33) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 34) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 35) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 36) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 37) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 38) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 39) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 40) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 41) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 42) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 43) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 44) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 45) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 46) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 47) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 48) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 49) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 50) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 51) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 52) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 53) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 54) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 55) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 56) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 57) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 58) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 59) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 60) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 61) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 62) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 63) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 64) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 65) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 66) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 67) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 68) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 69) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 70) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 71) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 72) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 73) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 74) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 75) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 76) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 77) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 78) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 79) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 80) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 81) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 82) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 83) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 84) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 85) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 86) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 87) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 88) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 89) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 90) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 91) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 92) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 93) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 94) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 95) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 96) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 97) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 98) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 99) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 100) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 101) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 102) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 103) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 104) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 105) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 106) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 107) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 108) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 109) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 110) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 111) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 112) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 113) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 114) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 115) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 116) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 117) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 118) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 119) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 120) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 121) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 122) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 123) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 124) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 125) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 126) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 127) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 128) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 129) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 130) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 131) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 132) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 133) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 134) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 135) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 136) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 137) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 138) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 139) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 140) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 141) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 142) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 143) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 144) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 145) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 146) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 147) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 148) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 149) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 150) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 151) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 152) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 153) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 154) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 155) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 156) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 157) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 158) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 159) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 160) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 161) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 162) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 163) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 164) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 165) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 166) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 167) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 168) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 169) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 170) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 171) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 172) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 173) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 174) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 175) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 176) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 177) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 178) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 179) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 180) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 181) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 182) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 183) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 184) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 185) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 186) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 187) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 188) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 189) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 190) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 191) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 192) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 193) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 194) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 195) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 196) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 197) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 198) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 199) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 200) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 201) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 202) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 203) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 204) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 205) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 206) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 207) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 208) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 209) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 210) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 211) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 212) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 213) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 214) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 215) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 216) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 217) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 218) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 219) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 220) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 221) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 222) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 223) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 224) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 225) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 226) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 227) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 228) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 229) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 230) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 231) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 232) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 233) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 234) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 235) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 236) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 237) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 238) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 239) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 240) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 241) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 242) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 243) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 244) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 245) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 246) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 247) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 248) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 249) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 250) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 251) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 252) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 253) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 254) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 255) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 256) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 257) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 258) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 259) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 260) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 261) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 262) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 263) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 264) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 265) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 266) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 267) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 268) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 269) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 270) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 271) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 272) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 273) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 274) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 275) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 276) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 277) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 278) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 279) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 280) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 281) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 282) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 283) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 284) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 285) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 286) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 287) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 288) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 289) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 290) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 291) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 292) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 293) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 294) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 295) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 296) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 297) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 298) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 299) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 300) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 301) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 302) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 303) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 304) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 305) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 306) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 307) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 308) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 309) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 310) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 311) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 312) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 313) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 314) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 315) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 316) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 317) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 318) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 319) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 320) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 321) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 322) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 323) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 324) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 325) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 326) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 327) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 328) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 329) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 330) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 331) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 332) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 333) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 334) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 335) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 336) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 337) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 338) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 339) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 340) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 341) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 342) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 343) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 344) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 345) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 346) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 347) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 348) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 349) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 350) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 351) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 352) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 353) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 354) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 355) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 356) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 357) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 358) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 359) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 360) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 361) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 362) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 363) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 364) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 365) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 366) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 367) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 368) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 369) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 370) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 371) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 372) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 373) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 374) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 375) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 376) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 377) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 378) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 379) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 380) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 381) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 382) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 383) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 384) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 385) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 386) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 387) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 388) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 389) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 390) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 391) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 392) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 393) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 394) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 395) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 396) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 397) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 398) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 399) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 400) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 401) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 402) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 403) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 404) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 405) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 406) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 407) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 408) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 409) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 410) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 411) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 412) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 413) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 414) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 415) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 416) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 417) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 418) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 419) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 420) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 421) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 422) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 423) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 424) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 425) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 426) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 427) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 428) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 429) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 430) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 431) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 432) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 433) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 434) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 435) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 436) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 437) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 438) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 439) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 440) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 441) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 442) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 443) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 444) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 445) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 446) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 447) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 448) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 449) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 450) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer; 451) Woll- und Wollwollen-Verfahren für Kleinrentenbesitzer;

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Belgien.

Brüssel, 13. October. (Telegramm.) Heute, am Tage der Ankunft der russischen Flotte in London, wird die französische Colonie von dem russischen Präsidenten Urussov empfangen werden. — Das Bureau des Friedenscongresses hat beschlossen, an die französisch-italienische Gruppe einen Brief zu richten, worin dieselbe aufgefordert werden soll, dahin zu wirken, daß beide Länder in besserer Beziehung zu einander treten und ein Kampf vermieden werde.

Großbritannien.

London, 13. October. (Telegramm.) In einem Leitartikel über den russischen Geschwaderbesuch in London sagt der „Standard“, es sei nicht England's Sache, der französisch-russischen Freundschaft im Wintermeer eine größere Bedeutung beizulegen, falls sie sich nicht in eine Weise aufrichte, die nicht überleben werden könne. So lange das Gerücht, daß ein französischer Flottenbesuch nach der Verfügung der russischen Marine gestattet werden würde, nicht amtliche Bestätigung gefunden habe, verlangeten guter Tact und gesunder Verstand eine wohlwollende Neutralität gegenüber einer ungeschicklichen Festlichkeit. Gleichwohl werde die europäische öffentliche Meinung ziemlich über Annäherungen von dem Umfange, daß die französische und die russische Flotte nicht die einzigen in der Welt seien, daß sowohl Großbritannien wie Italien eine gebührende Stellung im Mittelmeer einnehmen und dort überlegene Interessen zu schützen haben. Beide seien ferner weitestehende Wünsche, ihre Beziehungen zu einander niemals außer Acht gelassen werden.

Spanien.

Madrid, 13. October. (Telegramm.) Gegenüber den aufgetriebenen Gerüchten wird officiell gemeldet, daß der Kriegsminister nicht nach Barroca zur Übernahme des Oberbefehls reifen werde. Der General-Commandant der Artillerie des II. Armee-Corps wird erst dann abberufen, wenn ein von ihm dem Ministerrath vorgelegter Plan genehmigt wird.

Portugal.

Lissabon, 10. October. Um große Summen ist der portugiesische Staat den zahlreichen Baumwollern und Ingenieuren betrogen worden; die Herren scheinen bei ihren Betrügereien im Conventualen mit einer Anzahl hochgeachteter Beamten im Ministerium der öffentlichen Arbeiten gehandelt zu haben. Die Baumwollener liefern das Material, das bei staatlichen Häfen und Wegebauten zur Verwendung kommen sollte, heimlich bei Seite schaffen und verkaufen es unter der Hand entweder an Privatleute oder öffentlich an den Staat, so daß das Ministerium der öffentlichen Arbeiten dasselbe Material oft drei oder vier Mal bezahlen mußte. Durch dieses Verfahren soll, so weit sich bis jetzt feststellen ließ, der Staat um mehr als 50 Contos (1 Conto gleich 480000 M.) gebracht worden sein. Viele Personen wurden bereits verhaftet, doch ist die Reihe der Verhaftungen noch lange nicht abgeschlossen, da die eingeleitete Untersuchung täglich an Umfang gewinnt und immer neue Verdächtige in ihre Reihe zieht. Die ganze Angelegenheit dürfte sich in einem höchst sensationellen Scandale auswirken. Die Blätter drohen mit pikantes Enthüllungen, falls die Regierung beschließend sollte, zu Gunsten der vielen hochgestellten Staatsdiener ein Verjährungsgeheimnis zu lassen.

Lissabon, 13. October. (Telegramm.) Da die Auflösung der Kammer voraussichtlich bald erfolgen wird, so ergreift von der Presse an die Katholiken Portugal die Aufforderung, sich zu einigen und eine Majorität in die Kammer zu senden, welche den Wünschen der Katholiken gerecht werden würde.

Schweden und Norwegen.

Stockholm, 10. October. Der König hat verfügt, daß einem von der parlamentarischen Commission des norwegischen Stortingens an die Regierung gerichteten Antrag betr. die außerordentlichen militärischen Maßnahmen zu Horten in den Jahren 1884 und 1893 keine Folge zu geben sei. Der Antrag forderte, daß es den unter den betreffenden Departements ressortirenden Civil- und Militärbehörden anvertraut werden solle der Commission Aufklärungen über die erwähnten Veranstaltungen zu erteilen.

Rußland.

Petersburg, 13. October. Das „Journal de St. Pétersbourg“ schreibt über die Ankunft der russischen Geschwaders in London: „Das Geschwader wurde beauftragt, im Namen unserer Marine den Besuch zu erwidern, welchen das französische Geschwader im Jahre 1891 in Kronstadt abthatete. Zwei der gegenwärtig unter dem Admiral Koellan vereinigten Schiffe sehen aus Amerika zurück, wo sie an den Jubiläumfeierlichkeiten theilgenommen hatten. Man weiß, welche warmer Empfang ihnen bei dieser Gelegenheit zu Theil wurde. Unsere Flotte kennen die Art und Weise, wie unsere Seeleute werden in Cadix gefeiert wurden. Wir nehmen mit Vergnügen diese Sympathie für unsere Flagge entgegen, die überall, wo sie erscheint, Gedanken der Sicherheit und des Friedens erregt. Darin liegt die hohe Bedeutung dieser Ausdehnung, sowie derjenigen, die jetzt in Frankreich unserer Marine dargebracht werden. Nach den Vorbereitungen, worüber wir an einer anderen Stelle berichtet werden, wird der Empfang nicht nur der traditionellen Höflichkeit, welche im französischen Charakter liegt, sondern auch der Freundschaft entsprechen, welche beide Nationen und Regierungen verbindet. Diese Freundschaft hat sich bereits beiderseitig bei verschiedenen Gelegenheiten bestätigt. Man darf erwarten, daß die gegenwärtige Begegnung ebenso trennend der Freundschaft, welche der Besuch unserer Geschwaders in London ausdrückt, wie die beiderseitige Stimmung, worin sich der Besuch vollzieht.“ — Die „Revue Russe“ verlangt nach erfolgter Reinigung des Mittelmeeres die Umgestaltung eines russischen Flottenstützpunktes, welcher an Stelle von Balak und Braila das Centrum des rumänisch-bulgarischen Streittheaters werden sollte.

gungen diese Sympathie für unsere Flagge entgegen, die überall, wo sie erscheint, Gedanken der Sicherheit und des Friedens erregt. Darin liegt die hohe Bedeutung dieser Ausdehnung, sowie derjenigen, die jetzt in Frankreich unserer Marine dargebracht werden. Nach den Vorbereitungen, worüber wir an einer anderen Stelle berichtet werden, wird der Empfang nicht nur der traditionellen Höflichkeit, welche im französischen Charakter liegt, sondern auch der Freundschaft entsprechen, welche beide Nationen und Regierungen verbindet. Diese Freundschaft hat sich bereits beiderseitig bei verschiedenen Gelegenheiten bestätigt. Man darf erwarten, daß die gegenwärtige Begegnung ebenso trennend der Freundschaft, welche der Besuch unserer Geschwaders in London ausdrückt, wie die beiderseitige Stimmung, worin sich der Besuch vollzieht.“ — Die „Revue Russe“ verlangt nach erfolgter Reinigung des Mittelmeeres die Umgestaltung eines russischen Flottenstützpunktes, welcher an Stelle von Balak und Braila das Centrum des rumänisch-bulgarischen Streittheaters werden sollte.

P. C. In dem Beschlusse des Ministres für auswärtige Angelegenheiten von Wien ist eine Verschlimmerung eingetreten.

Orient.

P. C. Konstantinopel, 10. October. Die in einigen europäischen Blättern verbreitete Nachricht, daß die Pforte die Absicht habe, im Mittelmeer-Geschwader zu bleiben, entbehrt jeder Begründung. Angeblich von der Schonerflotte, binnen kurzer Zeit aus dem vorbestimmten Schiffsparke der türkischen Flotte ein vollständiges Geschwader zu bilden, welche eine derartige Absicht auch mit dem seit Jahren von der türkischen Regierung beobachteten Vorgehen, eine durchaus passiver Politik zu betreiben, im Widerspruch stehen. Denn es wäre kaum zu verstehen, daß die Bildung eines türkischen Mittelmeer-Geschwaders im gegenwärtigen Augenblicke als eine Antwort auf das Erscheinen des russischen Geschwaders in London angesehen werden würde. Der letzte Versuch zur Bildung eines Geschwaders ist im Sommer vorigen Jahres vom Sultan an das türkische Marine-Ministerium ergangen, und zwar sollte dasselbe aus drei Panzerkreuzern, einem Kreuzer und einigen Torpedobooten bestehen. Die Angelegenheit ist jedoch nach kurzen Vorbereitungen wieder fallen gelassen worden.

Konstantinopel, 13. October. (Telegramm.) Der Sultan verließ dem Staatssecretair des Kaiserlichen Freiherrn Warischall von Biberstein den Großveziren des Damascus-Vertrages.

Sabat, 13. October. (Telegramm.) Der König ist nach einem kurzen Aufenthalt hier, während dessen er die Civil- und Militäretabellen besichtigte, nach Braila weitergereist.

Afrika.

Mitten in den Kriegsunruhen in Südafrika taucht plötzlich die Frage wegen des Swazilandes auf. Aus Pretoria kommt die Nachricht, die Einverleibung des Swazilandes in Transvaal sei beschlossene Sache. Das würde darauf schließen lassen, daß die Burenregierung sich den Bedingungen gefügt habe, die von England gestellt wurden. Dies erscheint nach dem bisherigen Widerstande nicht recht glaublich, doch muß eine Entscheidung bald getroffen werden, da die letzte Frist am 8. November abläuft. Der Swaziland-Vertrag vom 8. August 1890 war im Frühjahr 1893 von Transvaal gekündigt worden; er wäre also am 8. August d. J. abgelaufen. Da eine Einigung nicht rechtzeitig zu Stande kam, wurde eine terminale Verlängerung vereinbart. England beantragte, wenn es auch der Einverleibung des Swazilandes in Transvaal sein Vorkommen in den Weg lege, das letztere mit Transvaal gemeinsam geübt Aufsicht über die Swazij zu behalten. Dieses Recht verwarf Präsident Krüger von vornherein. Raft jetzt England nachgegeben hat, könnte dies nur mit Rücksicht auf den Waidatbestand geschehen sein, in dem man, wenn schon nicht die Hilfe, so doch die wohlwollende Neutralität der Transvaal-Republik braucht.

Der Sultan von Marokko ist in Tafelart angekommen.

Amerika.

Washington, 13. October. Nach einer nahezu neun- und dreißigstündigen Sitzung verlegte sich der Senat am 12. October die Beschlussefähigkeit um 2 Uhr Nacht. Die Beschlussefähigkeit wurde durch die Weigerung mehrerer demokratischer Mitglieder des Senats, an der Abstimmung theilzunehmen, herbeigeführt. Die Abstimmung wurde als ein Sieg der Anhänger des Senats angesehen.

Der Vizepräsident des „New-York-Herald“, des Blattes, das sich durch seine Parteilichkeit für Wello ausgezeichnet hat, telegraphirt: Ein hervorragender deutscher Kaufmann aus Rio Janeiro, welcher auf dem Wege nach dem Norden in der Hauptstadt von Chile eingetroffen ist, sagt an, daß fast alle Mitglieder des diplomatischen Corps in Rio sich zu Gunsten des Admirals de Wello ausgesprochen und daß die Bürger nur aus Furcht vor dem Präsidenten Petros bis jetzt noch nicht revolvirt haben. — Der „Herald“ meldet ferner aus Montevideo vom 12. October: Nachrichten aus Rio de Janeiro erklären es für wahrscheinlich, daß sich die bisher dem Peizoto treue Armee der Aufständischen anschließen werde.

Zwei Bataillone der Nationalgarde revolvirten und erklärten sich für die Aufständischen; man glaubt, daß die dem Peizoto feindliche Stimmung rasch die Hälfte macht. Admiral Wello ist wegen zeitweiliger Anstimmungslosigkeit unthätig. Der Aufstand in Rio Grande gewinnt an Umfang. Eine starke Streitmacht der Aufständischen belagert Florianopolis.

In den Landtagswahlen.

Wies, 13. October. In einer gut besuchten, von dem conservativen Verein und der Reformpartei einberufenen Versammlung sprach am 12. d. Mts. hier der Candidat der Ordnungspartei im 8. städtischen Wahlbezirk, Herr Bürgermeister Hartwig aus Olschay, derselbe entwickelte in klarer Weise sein Programm und erstrebt für seine Ausführungen den Dank der Versammlung. Seine Wiederwahl ist bereits sicher.

Königreich Sachsen.

Leipzig, 14. October. Der Landesverband der sächsischen Selbstbildungvereine war durch die Reichstagswahlen genötigt, seine Jahresversammlung auf den Herbst zu verschieben. Für die den 14. und 15. October nunmehr angelegte Versammlung, welche in Köthen stattfand, ist folgendes Programm aufgestellt worden: Sonnabend, den 14. October, Empfang der Gäste, 7 Uhr Abends Delegiertenversammlung, 9 1/2 Uhr Abendsunterkunft im Rathshaus. Für den Sonntag ist ein Ausflugsprogramm in Aussicht genommen. Um 10 1/2 Uhr Vormittag begann die sächsischen Parteiverammlung. Nach Tagesruhe- und Kaffeepausen und verschiedenen Worten von Herr Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Schmeier-Doblen traten über die Vorbereitung der Selbstverwaltung als Mittel zur Erhebung der Selbstverwaltung. Ein gemeinschaftliches Wahl der Abgeordneten mit Hinzunahme Herren und Damen wird den Verhandlungen festlich abschließen.

Leipzig, 11. October. Dem Postinspector Bierguth in Mählar (Schl.) ist vom 1. Januar 1894 ab eine Postinspektorstelle im Bezirke der kaiserl. Oberpostdirection in Leipzig übertragen worden.

Die Ausstellung des Vereins für die Geschichte Leipzigs, welche jährliche Gedenkversammlungen und den Tagen der Leipziger Völkerversammlung von 1815 anfangt und morgen Sonntag, am 15. October, eröffnet und bis zum nächsten Mittwoch zugunlich bleiben wird, hat durch eine Menge feiner und wertvoller Portraits, Schriftstücke, Briefe, Autographen und Nebensachen ein vorwiegend eine wichtige Erweiterung erfahren. Die Pfleger des Vereins hat seine geringe Mühe, die in ihren theilweisen Sammlungen unterzubringenden Gegenstände ordnungsgemäß und übersichtlich anzuordnen. Fremden der Geschichte und Allen, die sich für jene ergebnisreiche Zeit interessieren, wo der deutsche Patriotismus zum ersten Male aufstammte zu früherer That gegen übermächtig Fremdberrschaft, werden mit Staunen und Freude an dieser Ausstellung erkennen, wie sich in zahllosen Gegenständen eine verlorene Geschichte der ungeliebten Fremdberrschaft und ihrer Niederwerfung erhalten hat und, Dank der Fürsorge eifriger Sammler, auch fernem Zeiten erhalten bleiben wird.

Leipzig, 13. October. Der zweite Vortrag für Frauen, gehalten von der praktischen Köchin Anna Kubnow, behandelt das Thema „Dank“. Bei der anatomischen Begründung der einzelnen Haupttheile hat die Vortragende insbesondere die Elemente hervor, an welche sich eine praktische Nahrungsvorbereitung für die allgemeine Körperpflege anknüpfen läßt. Die Schilderung des Darmtraktus gab die Veranlassung, die Ursachen des mehr oder minder großen Fettgehaltes im Haare der verschiedenen Individuen klar zu legen und darauf hinzuweisen, wie ein Unterschied in der Haarpflege demselben auch beobachtet werden müsse. Ebenso kann eine veränderte geartete Aussonderung der Hautdrüsen auch die Haut selbst zu einer „fettigen“ oder „trockenen“ gestalten; auch darauf muß Bedacht genommen werden bei der Hauptpflege, indem man je nach dem Luftwiderstand des Haars oder geringem Fettgehalt wählt; daß bei den Aussonderungen der zahlreichen Haut- und Schleimhäute, welche in die Haut wandern, im Verein mit dem von außen einwirkenden Staub und Schmutz die Oberfläche des Menschen seine allzu opferliche sein kann, wenn sie nicht der sorgfältigsten Reinigung unterworfen wird, ist selbstverständlich, und werden die darauf bezüglichen Wahrungen der Vortragenden wohl volles Verständnis gefunden haben. Zum Schluß wurden den sich dafür interessirenden Damen noch mikroskopische Präparate zur Ansicht vorgelegt.

Der Bau der dritten Herberge, den der Verein für Innere Mission vorgenommen hat, ist soweit vorgeschritten, daß heute Nachmittag 5 Uhr das Richtfest gehalten wird. Die Freunde der Innere Mission sind bei dieser Feier herzlich willkommen. Der neuen der Herberge gebaute Saal ist bereits unter Dach und wird noch diesen Winter der Benutzung besonders für die stadtnäheren Vorstadtgemeinden übergeben werden.

Die Musikwerke Fibellien der hiesigen Firma Schöpphold & Werner (Zwickau) mit langen Noten) sind, wie uns mitgeteilt wird, in Chicago mit dem 1. Preise ausgezeichnet worden.

Der hiesige Krenz'sche Stenographen-Verein „Kreuzbund“ eröffnet einen neuen Lehrgang für Herren am 19. October und einen solchen für Damen am 21. October, Abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant R. Senf, Querstraße 32, 1 Trepp. Der Unterricht, welcher von einem Beruflehrer erteilt wird, dauert 6 Wochen (wöchentlich 1 Lehrstunde und 1 Uebungsstunde). Ein gedrucktes Curriculum, die ganz vereinfachte Krenz'sche Stenographie betreffend, steht jedem Interessenten kostenlos zur Verfügung. Der Lehrgang am 8. September begonnen und am 11. October beendet Lehrgang hatte 30 Teilnehmer.

Wer sich noch nicht im Besitz eines Postes zu der morgen Sonntag früh 11 Uhr in Köhler's Gesellschaftshaus beginnenden Auktion der großen Effecten-Kollette der Deutschen Reichshofschule befindet, den machen wir noch ganz besonders auf die in vorliegender Nummer bekannt gegebenen Verkaufsstellen der Post aufmerksam, gleichzeitig aber auch noch auf die im Gerwölbe Reichstraße Nr. 15 befindliche Ausstellung der Gewinne.

Leipzig, 14. October. In einer Zeit der schärfsten socialen Gegensätze getraut es eine gewisse Gemüthsruhe, centralen zu können, daß zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer hier und da gutes Einvernehmen besteht. In der Buchbinderei des Herrn H. Köhler, Hauptstraße 10, trat am 13. October 1893 der Buchbinder Rudolf Triebel als Gehilfe ein und arbeitete bis zum heutigen Tage und beifolglich noch recht lange in diesem Geschäfte, so daß er also heute auf eine 25jährige ununterbrochene Thätigkeit in dieser Buchbinderei zurückblicken kann. In dieser Umrandung können wir den Jubilar, so ist er es nicht weniger für den Jubiläumstag, als für den, als er erst vor kurzer Zeit ein gleiches Jubiläum feierte begangen werden konnte und einige andere in kurzer Zeit folgen werden.

Leipzig, 14. October. Gestern Nachmittag wurde aus einem Grundstücke in der Gerberstraße Feuer gemeldet. In einem daselbst befindlichen Kleidmacher war auf unvorsichtiger Weise die Beschallung in Brand geraten, der nach einiger Zeit wieder gelöscht wurde.

Nach dem Bureau des Stadttheater: Im neuen Theater geht heute Ludwig Julda's komisches Stück „Der Letztman“ zum ersten Male in Scene. — Im Alten Theater wird die Operette „Miroslaw-Groffia“ gegeben. — Für den morgigen Sonntag ist das Operette „Die Fäulnis“ zur Aufführung. — Im Alten Theater wird das jugendliche Lustspiel „Das Heirathsspiel“ wiederholt. — Im Karolinenpark gibt die Operette „Die Hibernia“ in Scene. — Das schlesische Lustspiel „Die Heile um die Erde“ von Julius Berne und A. D. Gensch wird demnächst wieder in Scene geben und zwar ausschließlich im Alten Theater. Für die Aufstellungen des interessanten Werkes sind völlig neue Decorationen in dem bekannten Kollaterale von Kunst in Wien (speziell für das Alte Theater angefertigt), ebenso ist die Ausstattung eine total neue.

Der Stenographen-Verein, der bekannte englische Stenograph, hat seinen von seiner zweiten großen Reise nach die Welt zurück. Dieser Reiser auf dem Gebiet des Weltverkehrs, welcher Gelegenheit hatte, vor allen großen Häusern der Welt seine haarscharfen Augen zu schärfen, gibt Bericht am Donnerstag, den 26. October, im Hotel de Polone eine Serie, in der er seine glänzenden Erfahrungen berichten wird. Es ist gewiss, daß er auch hier den größten Erfolg haben wird.

Die heutige Kaulen-Beschallung im Stadttheater hat, weil im großen Concert- und Theaterclub eine Privatgesellschaft vor sich geht, im zweiten, sogenannten kleinen Saal statt. Dieser Saal ist durch prächtigen Einbau und elegante Einrichtung ebenfalls ein sehr angenehmer Wohnort, in welchem taubblinde Personen bequem Platz finden. — Die Beschallung selbst durch die Beschallung in dieser Weise. Morgen Sonntag haben die beiden letzten Vorstellungen statt — ungern sieht man das schöne Gebäude stehen — darum wird der Freundes- und Gönnerskreis ebenfalls heute und morgen noch ganz besonders die Gegenwart unterstützen, dem Local und den Künstlern ein Schicksal zu sagen.

B. Vorna, 13. October. Beim Kartoffelfest wurde am 9. d. M. der Ostdeutsche Range und Wölbi von einem auf Tragefuhrer jugendlichen Herrn angefallen und dabei durch Schreie an einem Auge so erheblich verletzt, daß er sich noch an denselben Tage auf Anordnung des Arztes in die Augenklinik nach Leipzig begab.

Leipzig, 13. October. In der gestrigen Stadtverordnetenversammlung wurden 102 000 M. für Erweiterung der Wasserversorgung im südlichen Wasserwerk bewilligt und zwar 25 000 M. für den Bau des neuen Wasserversorgungsbaus und das Verlegen des Wasserversorgungsbaues, 40 000 M. für Beschaffung einer neuen Wasserhebevorrichtung, welche bei einer Druckhöhe von 60 m täglich 6000 cbm Wasser befördert, 27 000 M. für die Fundamente und Nebenanlagen der Wasserversorgung und 10 000 M. Verrechnungssumme für Anstellung von Verleuten mit Durchführung des Wassers, sowie mit neuen Filtermaterialien. Für Wasserversorgung wurden schließlich noch bewilligt 75 500 M. für den Bau eines Wasserleitungsbaues für die Wasserversorgung und 5700 M. zur Beschaffung einer Wasserhebevorrichtung zur Verneuerung des oberen Brunnengebietes der Wasserversorgungsanlagen im Südlichen.

11. Martenstagen, 13. October. In hiesiger Stadt hat in letzter Zeit das in Unlauf gelangte Gerücht, Herrn Bürgermeister Krenz sei vor einigen Wochen ein ansehnlicher Probierbrief des Inhalts zugegangen, daß das Rathhaus in die Luft gesprengt werden solle, einiges Aufsehen erregt. Dem unermüthlichen Bemühen der Polizeidirection ist es jetzt

Feuilleton.

Am Kaiserhofe zu Berlin.

Von Paul Hindenburg. Redigiert von...

Die Thätigkeit des Kaisers. — Sein Eintommen.

„Mein Stand verlangt Arbeit und Thätigkeit, mein Leib und mein Körper beugen sich unter ihrer Pflicht. Daß ich lebe, ist nicht notwendig, wohl aber, daß ich thätig bin.“ Diese Worte, die ein Friedrich der Große an seine Lieblingskammerherrin, die Marquise Wilhelmine von Bayreuth, gerichtet, rufen in vollstem Sinne auch auf seine Nachfolger, von König Friedrich Wilhelm II. an, der, gewiß nicht von Schwächen frei, doch, wie Oberst v. Stein schreibt, „einen wahren Drang von Thätigkeit zeigt“, bis auf Kaiser Wilhelm II. Nur daß die Arbeit im Laufe dieses Jahrhunderts mehr und mehr gemindert ist, gleich dem repräsentativen Völkchen, die, zumal bei besonderen Gelegenheiten, eine Abkürzung hülle von Zeit und nicht minder oft herperlicher Abkürzung beanspruchen. Mit vollem Recht darf man behaupten, daß der Kaiser nur dann ungeschädigt sich selbst erhalten kann, wenn er auf hoher See weilt, wenn ihn alle die Freizeiten, die ihm sonst überall mit ihrem umfangreichen Wappens folgen, nicht mehr erreichen, denn wo er sich auch sonst befinden mag, es im Sultanspalast zu Konstantinopel, ob zur Jagdzeit in Aken, ob auf der Jagd oder im Wanderrittern, die Arbeit besteht sich an seine Ferien und zwingt ihn, ihr im ärmlichsten Heringsmarkt Stante auf Stunde zu widmen, während die übrigen Theilnehmer an den Feierlichkeiten, an der Jagd oder militärischen Uebungen den Tag der Ruhe pflegen können.

Wird, schließt diese Arbeit naturgemäß noch viel mehr an, und ihre volle Bewältigung ist nur möglich durch langjährige Uebung, durch das exacte Zusammenarbeiten der verschiedenen Behörden und eine jede Minute berücksichtigende genaueste Zeittheilung seitens der letzteren wie des Monarchen. Hierfür nur ein kleines Beispiel: Als der Kaiser am 4. Juli zur Eröffnung des Reichstages von Potsdam nach Berlin gekommen war und sich im feierlichen Zuge von der Schloßkapelle nach den Fürstenthamern begab, um gleich darauf im Weißen Saal die Thronrede vorzutragen, da wurden jene wenigen, in den Fürstenthamern zugebrachten Minuten durch eine Konferenz mit einem Künigler ausgefüllt, der eine Stunde vorher in allen Windrichtungen der Stadt durch Cabinetbedienten und Boten geschickt worden war. Und ähnliche Vorkommnisse fanden schon während der Fahrt zwischen Berlin und Potsdam statt, während welcher der Kaiser auch häufig dienliche Beiträge entgegennimmt und dengegend schriftliche Arbeiten erledigt.

Die Durchsicht der Correspondenzen eröffnet in Berlin gewöhnlich den Tageslauf; wir haben bereits an anderer Stelle erwähnt, daß die Zahl der täglich einlaufenden Schriftstücke sich oft auf sechsundert und mehr beläuft. Der Haupttheil nach sind es Bittschriften, die zur weiteren Behandlung durch das Civilcabinet gleich bei Seite gelegt werden; die übrigen Phantasie kann sich nicht ausmalen, welche Wünsche hier geäußert werden, wie hoch die Summen sind, um die der Herrscher nur an einem Tage gebeten wird, in welcher Weise er mit Rath und That helfen soll. So wandte sich kürzlich an einer Stadt des Rheinlands eine Wittme an den Kaiser, ihn bittend, ihr die Mittel zu gewähren, damit sie ein Geschäft eröffnen könne, und daß ihr gleichzeitig, er möchte sich bei seiner hohen Frau Gemahlin erkundigen, ob sie nicht ein abgelegenes Kleid mit einem Knäuel für ihre Jungen zu vergeben habe“. Da kamen flehentliche Bitten von Angehörigen der Bevölkerung, die Strafe auf dem Gassenwege zu erleiden, von Kindern, ihnen die oder jenes Spielzeug zu schenken, von armen Schwärzern, denen eine Kämmelstange fehlte,

von Befehligen, die einen andern Beruf, als den ihnen aufgedrungenen, erlernen möchten, von alterhand Krädlern, die sich über dies oder das geirrt und nun von Kaiser „sofortige Abhilfe“ verlangen, und so in tausendfacher Anordnung fort; neben grobehrwürdigen Bittgebern findet man während der langen Zeit, der höchsten Seelenruhe, neben den naiven Gesuchen und Bitten gewisse Schriftstücke, die nur von irrsinnigen Abenteurern herrühren können und die selbstverständlich keinerlei Beachtung finden. Neue Briefe, denen ein erster Theilbestand zu Grunde zu liegen scheint, werden von dem Civilcabinet den zuständigen Behörden — hauptsächlich dem polizeilichen — überreicht, welche andere Erhaltungsgänge eingehen und dann, nötigen Falls durch die betreffenden Ministerien, Bericht erstatten, woraus die Gründe mit Angabe der zu gewöhnlichen Gewandunterstützung an den Kaiser gelangen, der dann nur seinen Namen zu unterzeichnen hat. Häufig erübt er jedoch die Angelegenheiten noch eingehend und erübt die in Verlaß gebrauchten Untersuchungen, wie vor einiger Zeit bei dem Vortage einer Beamtenswitwe, deren Mann verunglückt war; er durchsah die bewilligten 150 M. und legte dafür die Riffer 250.

Jene Briefe, deren Aufschrift oder Wappen dem Monarchen bekannt erscheinen, öffnet er selbst und überweist sie mit Randbemerkungen seinen Privatsecretären oder behält sie, in den letzteren Fällen, — es muß sich schon um förmliche oder ganz vertraute Persönlichkeiten handeln, — zur eigenen Beantwortung. Wie die Schriftstücke gekommen, so geben sie auch wieder in großen verwickelten Verdrängen: „An das Civilcabinet“, „An das Militär-cabinet“, „An das Oberbefehlshaberkabinet“ jurk. Nicht weniger Zeit als die Durchsicht der Correspondenzen erfordert die Unterzeichnung von Urnennungen aller Art, wird doch jedes Patent des Kaiserthums vom Kaiser eigenhändig unterzeichnet und haren oft Hunderte derartige Ernennungen aus einmal ihrer Zeitigung.

Wit den Reputanten vom Dienst wird in früher Morgenstunden die Eintheilung des Tages vorgenommen; sie wissen, welche Audienzen und militärischen Vorstellungen angemeldet

und auf welche Stunden diese festgesetzt sind, und zu ihren Pflichten gehört es, den Kaiser entsprechenden Falls daran zu erinnern, ebenso wie sie, wenn dies nöthig, die zur Audienz Erhöhen dem Kaiser vorstellen und bei militärischen Vorstellungen die Rangabstufung wieder unterbreiten. Die Reihe der Vorträge wird fast immer durch den in Arbeitszimmer des Kaisers haltenden den Oberbefehlshaber Grafen Eulenburg eröffnet, der gewöhnlich längere Zeit in Anspruch nimmt, denn es handelt sich hier um die Angelegenheiten des kaiserlichen Haushalts, um die Bewahrung von Audienzen, die Liebesgaben von Protectoraten, die Bewilligung von Wohlthätigkeitsacten, die Festsetzung von Reizen und Besuchen und dergleichen mehr. Der Kaiser orientirt sich schnell und fällt ebenso schnell seinen Bescheid, woraus vom Oberbefehlshaberkabinet das Weitere veranlaßt wird; aber auch noch andere Angelegenheiten bringt der Oberbefehlshaber zur Sprache, denn der Kaiser wünscht möglichst von Allen, was ihm und den Hof betrifft, persönlich unterrichtet zu werden, und so legt Graf Eulenburg auch Entwürfe zu etwaigen Veränderungen in den kaiserlichen Schätzen, zu neuen Gartenanlagen u. s. d., sodann kaiserliche Pläne und Modelle zu kaiserlichen Besuchen und Ausreisen vor und nimmt die speciellen und oft vielerlei unangenehme Wünsche seines kaiserlichen Herrn entgegen. Damit nicht genug, wird der Monarch noch auf Jubiläen, auf besondere Feierlichkeiten, auf Gelegenheiten, den kaiserlichen Dank abzugeben, wie zum Beispiel bei Rettung deutscher Schiffe und deren Besatzungen seitens fremder Marinemannschaften und umgekehrt, aufmerksam gemacht, und es werden ihm besondere Anmerkungen, die eine befriedigende Erledigung wünschenswerth erscheinen lassen, unterbreitet.

Nach der vorläufigen Spazierfahrt wie nach der Frühstunde hundert die Besätze und Aufzüge fort. Die einzelnen Minister und die Reichsbediensteten, und es hat nicht nur große Staatsfragen, die hier entschieden werden, auch scheinbar unbedeutende Dinge finden ihre Besprechung und ihre sofortige Erledigung. So hatte einmal der Kaiser

Wohnen für Jungen Engländer gesucht in seiner Familie, wo Gelegenheit gegeben wird, mit ihnen zu lernen...

Vermiethungen

Wagner, Pianino, Harmonium und Orgel vermietet. C. A. Kleemann, Steinmarkt 28 (Bode Villa). Große Klaviere, 80 Strohkörner, brand. Harmonium, Orgel, Pianino, C. A. Kleemann, Steinmarkt 28 (Bode Villa).

Große Geschäfts-Räume. Etoben mit erster Etage in Niederlage in guter Lage, passend f. Conditoren u. Café nebst Weinhandl. u. Cigarrenhandl. Berliner Straße 24. Wiesenstraße 29. Markt Nr. 13, Stiegligens Hof.

Nicolaisstraße Nr. 2. Das Ganze Parterre 11 1/2 ist die im 3. Stockwerk liegende 5 Zimmer u. reichliche Substanz umfassende Wohnung zum Preise von 1250 A p. a. f. April 1894 anderweit zu vermieten.

Bad Kösen. Ein herrschaftl. Wohnung in 1. Etage. Bad Kösen, ein 3 Zimm. u. 10 Zimm. u. 10 Bäder, 4 Bäder, 3 Kammern, geräumige Corridore, Küche und Waschl., ist mit Gasheizung versehen per 1. April 1894 zu vermieten bei Paul Himmerling.

Garçonlogis Rotherstraße 8, I. a. E. Garçonlogis, bestehend aus 3 Zimmern, 10 Bädern, 4 Bädern, 3 Kammern, geräumige Corridore, Küche und Waschl., ist mit Gasheizung versehen per 1. April 1894 zu vermieten bei Paul Himmerling.

Waldschänke L.-Lössnig.
Heute Sonntag den 22. u. 23. d. M.
es werbe werden und Gedächtnis zu ver-
geben.
Bekanntmachung F. Lössner.

Hôtel de Pologne
Menn
14. October von 12 bis 2 Uhr,
per Omelette 2 Mark.
Grünkern-Suppe.
Krautbeef
mit saurem Fricas-
see.
Rosenkohl
mit Paprika-Schmalz.
Hühner à la Marengo.
Compote.
Chocolade crème.
Dessert.
Käse und Butter.
Im Abonnement 12 Karten 90 Mk.
Abendveranstaltungen (sondern
vor Beginn und nach Schluss der
Theater) den Anforderungen, die an
ein Stabtablissement 1. Ranges gestellt
werden können, entsprechend.

Café Mittel,
Rauher Straße 4.
Kaffee, Cacao und Chocolate,
aufgeschüttet Bier vom Dep.
Kasseler-Bier 4 Stunden 40 J.

Café Reichshof,
Markt 3, C. Schilling, Holbeinstr. 15.
Berliner Bier und Perl. Weizen, sowie
Kaffee etc. - Ungarischer Wein.
Wöchentliche Unterhaltung.

Café Bomberg,
Kasselerstraße.
Ein wirklich empfindliches, hochfein
Culmbacher
braut man bei Ortlin, Nicolaistraße 51.

Heute Schlachtfest.
Von 8 Uhr an Weizen, Bier u.
Gebräutes Schmalz 21. G. Schilling.

Lützschauer Bräuerei.
Heute Schweinefleisch,
Biere hochfein.
A. Parkert.

Speisehalle, Rathhausstr. 19.
Dr. med. hoch guten privaten Wittgen-
und Abendessen (Verkehr).
Christen u.
F. 20 Plätze u. 61, Königplatz 7, erb.

Leipziger Krystall-Palast, A.-G.
Circus Variété, Alberthalle.
Letzte Woche! Letzte Woche!
Künstler-Vorstellungen.
Heute
Benefiz-Abend
für
Mr. Tom Belling
Original-August vom Circus Hens
aus Anlass seines 40jährigen Artisten-Jubiläums.
Programm desselben:
Kontische Zauberkunst mit neuen Nummern.
Zum 1. Male: Abraxodan.
Das Durchschneiden einer lebenden Dame.
Zum Schluss die mit so großem Beifall aufgenommene
Artisten-Revue
Bemerkung: Tom Belling
sowie Auftreten sämtlicher Künstlerinnen und Künstler.
Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze: Parquet von. an Tischen 1.20, 1. Platz 1.4, II. Platz 75 J. Galerie 50 J. Loge und Fremdenloge
ein Sitz 2.4, Logenplätze von 1.4 60 J.
Die Tageskasse im Krystall-Palast ist von Vormittag 10 Uhr an geöffnet.
Das Rauchen in der Albert-Halle ist gestattet.
Die Betriebs-Direction.

Wo amüßert man sich nach einem fidelen Weibbummel?
17 Königsplatz 17. Stets bei Schäfer, 17 Königsplatz 17.
Hier ist das Hauptquartier aller Fröhlichen und Reparatur-Anstalt aller Hungrigen
und Durstigen. Arznei für Alle!
Täglich große Freiconcerte der
Alt-Deutschmeister-Elite-Capelle
in der Kriegsuniform von 1866 als Sachsens Verbündete.
Heute zur Feier des Tages: Großes Schlachtfest!
Morgen von früh an letztes großes Weibfest, wozu ich das geehrte Publikum ergebenst
einlade.
Schäfer.

Otto Teichmann's Restaurant,
Sachsenstraße 11, am Rathhausplatz.
Der Herrschaft entsprechend.
Wittagstisch im Abonnement zu kleinen Preisen.
Heute Abend Zauerbraten mit Thüringer Klößen.
Großherzoglicher Keller in 1/2, Kitzsch, Mühlauer Löwe und acht Plätze.

Leipziger Krystall-Palast, A.-G.
Morgen Sonntag in der Neuen Halle
Militair-Concert der 106er
Im Theater-Saal
die altrenommierten Leipziger Quartett- u. Concertsänger.
Auktoren des letzen, Sopranisten Willy Wilson.
Kom. Platz 75 J. 4. Saal und Galerie 50 J. 4. Plätze an der Tageskasse
Im Kuppelbau der Alberthalle:
Marine-Panorama Größte Schönmöglichkeit.
Von früh an geöffnet, Eintrittspreis 1.4
Die Betriebs-Direction.

Vorleser Tag. Königsplatz Leipzig.
Eden-Theater
Größtes theat. Stabtablissement der Welt, ca. 3000 Personen fassend.
2 exquisite Vorstellungen.
4 und 7,8 Uhr.
Nachmittags 4 Uhr. Unübertroffen leicht
Familien-, Schul- und Kinder-schauspiel.
4 U
h
Schauspiel und Kinder-schauspiel.
Größe Preisverteilung hochleganter Gegenstände.
Jeder Besucher 2 Präsent-Nummern gratis.
!!! Wiederum viel Neues!!!
Direktor Schenk's Theater u. Die glücklichsten Menschen.
Gelehrter. Wöchentliches Quartett. Engl. Fantoche-Theater.
Der Herrschaft entsprechend. Die 3 vollkommensten Schiffe, über
Nachmittags ein Schauspiel. alle das originale Material.
Heute durch das Publikum.
Gute
Mittag u. Abend
Mittag u. Abend
Das Verbrennen einer Dame bis zum Skelett
und die rätselhafteste Wiederbelebung.
Gegenstände
vermitteln die
die
Wittgen-Bücher-Gesellschaft.
Im Traum des Glücks.
Sonntag 2 brillante Vorstellungen
4 und 7,8 Uhr.
Auf die Nachmittags-Vorstellung wird das große Publikum der Umgebung
besonders aufmerksam gemacht.
Billet-Vorverkauf von Morgens 11 Uhr an.

Heute Sonnabend Nachmittag
4 Uhr
mit Familie
nach dem Eden-Theater.
Lezte große Familien-, Schüler- u.
Kinder-sch. Vorstellung.
Schauspiel, Kinder, halbe Preise.
Gratid-Präsent-Verteilung
hochleganter Gegenstände.
Kommen an das Theater: Kaufleute, Adelige,
Offiziersfamilien, phyf. Reichthum, Honorar-
u. Wissenschaftler u. viele Andere.

Central-Halle.
Teillich während der Michaeli-Messe:
Grosse Künstler-Vorstellung
Auftritt des gesammten Künstler-Ensembles.
Concert-Anfang 7,8 Uhr.
Kamerichter Platz 2.4 Saal und Galerie 1.4
Vorverkauf à 75 Pfg. in den bekannten Verkaufsstellen.
Sonntag den 18. October 97.
Grosse Nachmittags-Vorstellung bei anerkanntem Preis.
Anmer zu gedeckten Tischen wird im Saal auch Bier verabreicht.
Restaurants Central-Halle.
Heute Sonnabend: Schweinefleisch.
R. Curtus.

Variété Battenberg,
Zander Straße, 64e Lange Straße, 2 Minuten vom Krystall-Palast.
Galerie der Pferdebahn Wagnitz-Gelmerhof. Tel. 1. 1270.
Vorletzte
Grosse Künstler-Vorstellung
Auftritt des gesammten Künstlerpersonals.
Anfang 8 Uhr. Saal 50 J. Kamerichter Platz 75 J. 4. Saal.
Morgen Sonntag: Unübertroffen leicht 2 Vorstellungen. Nachm. 4 Uhr:
Saal 50 J. Kam. Platz 75 J. 4. Saal.
Heute Sonnabend findet die Künstler-
Vorstellung im zweiten Saal, Eingang
Lauchner Straße 32, statt.

Marienhof.
Heute Sonnabend und morgen Sonntag
Grosses Krönungs-Freiconcert,
anführt von der beliebten Capelle „Euphonien“,
Bekanntmachung H. Müller, in der Zeitung.

Ton-Halle. Ballmusik.
Anfang 7,8 Uhr. Fr. Stephan.

Admiral,
Ritterstraße 15.
Entrée frei.
Chinesischer Bier- u. Concert-Salon
Täglich drei Concerte von gutem
Musik. u. N. Der hübsche August mit
seiner schönsten Unterhaltungen.
Neu! Neu! Die multifacettigen Klapp-
harmonik. Sehr schön. Große Schmalz-
stücke. H. Henschel. Lager u. Unter-
haltung. Gutes gut und preiswerth.
Dabei Musik.

Coburger Hof.
Heute Sonnabend u. morgen Sonntag
Grosse Vorstellung
des rühmlichst bekannten Kammerkünstlers Ernest Jeune-
Gour Schilde.

Zoolog. Garten.
Sonntag den 14. bis Montag den 16. October 1897:
Grosse Fox-Terrier-Ausstellung,
veranstaltet vom Deutschen Fox-Terrier-Club.
Die beiden besten englischen Hunde kommen mit zur Schau.
Preisschließen Sonntag und Montag.
Stritt 50 Pl. Staber 25 Pl. Ernst Pinkert.
Kaiser-Panorama
„Oberitaliens Alpen“.
Brühl 42.
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Grosse Fox-Terrier-Ausstellung,
veranstaltet vom Deutschen Fox-Terrier-Club.
Die beiden besten englischen Hunde kommen mit zur Schau.
Preisschließen Sonntag und Montag.
Stritt 50 Pl. Staber 25 Pl. Ernst Pinkert.

Kaiser-Panorama
„Oberitaliens Alpen“.
Brühl 42.

Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Zum 1. Male in Leipzig!
Noch nie dagewesen!
Täglich 2 große Künstler-Concerte
des berühmten Leipziger-Kammer-Ensembles in täglich
abwechslenden Leistungen.
Heute Sonnabend den 14. October,
als: „Marsch-Capelle“ Kaiser August!
Original! - Heilig!
Anfang 4 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends.
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

„Neue Welt“, G. Henschelhausen.
Concerten und
Kamerichter Platz 75 J. 4. Saal.
Morgen, den
Dir. J. Vogel, 5 fide Damen, 3 Herren.
Anfang 8 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends.
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Gr. Künstler-Concert,
Anfang 8 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends.
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Tyroler Trauben-Most
Wilh. Kampf,
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Stadt Augsburg,
Gast- u. Logirhaus.
Concert, Norwegische Damen-Capelle.
Direktor Marschall.
Wittgen-Bücher-Gesellschaft.

Café Freischütz,
Zwettlstraße 17.
Täglich von 4 Uhr an Freiconcert.

Gasthof zur grünen Linde,
Südstraße 70.
Sonntag den 15. October, und folgende Tage
großes gesellschaftliches Prämien-Auskegeln,
Rehbeck, Hagen, Gänse u. s. w.
E. Schröder.

Hotel Stadt Nürnberg.
Kaufhof am Lager- u. Bohlen-Abtrieb mit der Brauerei-Fabrik
Druden, Freiherrl. v. Tucher'sches Bier, Nürnberg.
G. Hoffmeister.

Eldorado.
Heute: Concerten mit Thüringer Sängern,
Sopranisten.
Morgen: Karol in Weizenkörnern,
Wittgen-Bücher-Gesellschaft.
6 Billards à Stunde 30 J.

Kulmbacher Brauerei,
Peterstraße 18, Part. u. 1. St.
Heute Hammel- und Schweinefleisch
A. Kollita.

L. Hoffmann's Restaurant,
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

Zill's Tunnel.
Biere exquisit.
Kulmbacher Blume,
Klosterstraße 14.
Heute Schinken in Brotzeit.
F. Kopp.

Cajeri's
Gute-Quelle,
Auktoren und renommirten Spezialitäten-Theater Leipzig.
Parterre-Saal.
Elite Künstler-Spezialitäten-Vorstellungen.
Neue Version. Der Kaiser-Restaurant.
Schillerstr. 12.

In Witten i. S. Herr Ernst Rodde's in Witten... Herr Ernst Rodde's in Witten...

Nachruf. Am frühen Tage verschied nach längerem Krankenlager unser lieber Freund Herr Dr. Karl Töbing...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs auf dem...

Rückblick auf die jüngsten Schachereignisse. Dem 8. Wettkämpfer des Deutschen Schachbundes...

Table with 4 columns: Name, Points, Games, etc. Lists chess players and their performance.

Am Montagmorgen wurde das nachfolgende Resultat des Dr. jur. Hermann v. Wittichall...

Table with 4 columns: Name, Points, Games, etc. Lists chess players and their performance.

Die man sieht, so hat der erste Preisrichter von Nürnberg...

Der bekannte Schachmeister K. W. von Wien nach dem...

Die Schachgesellschaften des Reichs sind im Allgemeinen...

Nachruf! Herr Gustav Leonhardt. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Königl. Schif. Militärverein „Kameradschaft“ Leipzig. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Heute 8 U. Ballot. B. Z. L. Marien-Bad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Sophienbad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

„Königin-Carola“-Bad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Schwimm-Bassin 20°. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Centralbad, Edmundstr. 18. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Bad Mildenstein. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Leipziger Kurbad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Diana-Bad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Johanna-Bad. Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. October 1903, um 10 Uhr, von der Begräbnisstätte des Johannisfriedhofs...

Volkswirtschaftliches.

Die in diesen Tagen erschienenen Ausgaben sind zu finden in den verantwortlichen Redaktionen...

Genossenschaftsbildungen.

Berlin, 13. October. Zum Inauguralen eines Genossenschaftsvereins...

Telegramme.

Wien, 13. October. Nach dem gestrigen Beschluß der Abgeordneten-Versammlung...

Vermischtes.

12. October. Die vier letzten Jahressummen...

Table with columns for years (1899, 1898) and various categories (a, b, c, d, e, f) with numerical data.

Die Einfuhr ist demnach um 11 462 D.-M. oder 12,7 Proc....

Welt-Wirtschaft in Chicago. Wie wir schon in Nr. 497...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Jahres, aber heute wird das Kapital für diesen Zweck...

Genossenschaftsbildungen. Die in diesen Tagen...

Telegramme. Wien, 13. October. Nach dem gestrigen...

Vermischtes. 12. October. Die vier letzten Jahressummen...

Table with columns for years (1899, 1898) and various categories (a, b, c, d, e, f) with numerical data.

Die Einfuhr ist demnach um 11 462 D.-M. oder 12,7 Proc....

Welt-Wirtschaft in Chicago. Wie wir schon in Nr. 497...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

geworden sind, liegt zunächst auch der Geschäftsbericht...

Genossenschaftsbildungen. Die in diesen Tagen...

Telegramme. Wien, 13. October. Nach dem gestrigen...

Vermischtes. 12. October. Die vier letzten Jahressummen...

Table with columns for years (1899, 1898) and various categories (a, b, c, d, e, f) with numerical data.

Die Einfuhr ist demnach um 11 462 D.-M. oder 12,7 Proc....

Welt-Wirtschaft in Chicago. Wie wir schon in Nr. 497...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Die Firma Rothschilb ist offenbar mit dem Grunde...

Genossenschaftsbildungen. Die in diesen Tagen...

Telegramme. Wien, 13. October. Nach dem gestrigen...

Vermischtes. 12. October. Die vier letzten Jahressummen...

Table with columns for years (1899, 1898) and various categories (a, b, c, d, e, f) with numerical data.

Die Einfuhr ist demnach um 11 462 D.-M. oder 12,7 Proc....

Welt-Wirtschaft in Chicago. Wie wir schon in Nr. 497...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten. Die Welt-Wirtschaft...

Sozial.

37. October, Mittags. König, portugiesische Erbfolge...

Bulgarien.

34. October (unter Kaulbach) bei auf den 30. September...

Ägypten.

30. October, Vermählung des König und Königin...

Einnahme-Ausweise.

Ordnungs-Geld der Eisenbahn. Der Aufschlag...

Literatur.

Neuherausgegebene Unterrichtsblätter. Vollständiger...

Spezial.

Organ der Centralvereine für Handelsgewerbe...

„Walden“.

Die letzte Nummer der vom General-Secretär...

Leipziger Börse am 13. October.

Die Börse nahm ihren gewöhnlichen Verlauf...

Die Eisenbahn-Gesellschaften.

Die Eisenbahn-Gesellschaften haben ihren...

Die Eisenbahn-Gesellschaften.

Die Eisenbahn-Gesellschaften haben ihren...

Börsen- und Handelsberichte.

New-York, 13. October. Die Börse eröffnete...

Hamburg, 13. October.

Hamburg, 13. October. (Telegraphisch.) Mittelnachricht...

Wollberichte.

Antwerpen, 13. October. Wollberichte. Der Herr...

Baumwolle.

Hamburg, 13. October. (Wochenbericht.) Baumwolle...

Flachs. Hanf. Jute.

Leipzig-Lützenau, 13. October. Jutebericht. (Mittelteil...

Garne. Tücher. Stoffe.

München, 13. October. Garn- und Tuchberichte...

Seide. Seidenwaren.

Leipzig, 13. October. Seide. (Wochenbericht.) Tadeln...

Chicago, 13. October.

Chicago, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Hamburg, 13. October.

Hamburg, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

London, 13. October.

London, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Frankfurt a. M., 13. October.

Frankfurt a. M., 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Telegraphische Courseberichte.

Wien, 13. October. (Coursebericht der „Leipziger Bank“)

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

London, 13. October.

London, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Frankfurt a. M., 13. October.

Frankfurt a. M., 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Telegraphische Courseberichte.

Wien, 13. October. (Coursebericht der „Leipziger Bank“)

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

London, 13. October.

London, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Frankfurt a. M., 13. October.

Frankfurt a. M., 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Telegraphische Courseberichte.

Wien, 13. October. (Coursebericht der „Leipziger Bank“)

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

London, 13. October.

London, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Frankfurt a. M., 13. October.

Frankfurt a. M., 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Telegraphische Courseberichte.

Wien, 13. October. (Coursebericht der „Leipziger Bank“)

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

London, 13. October.

London, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Frankfurt a. M., 13. October.

Frankfurt a. M., 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Telegraphische Courseberichte.

Wien, 13. October. (Coursebericht der „Leipziger Bank“)

Wien, 13. October.

Wien, 13. October. (Waren-Bericht.) Alles per Markt...

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of the main text or a separate column.